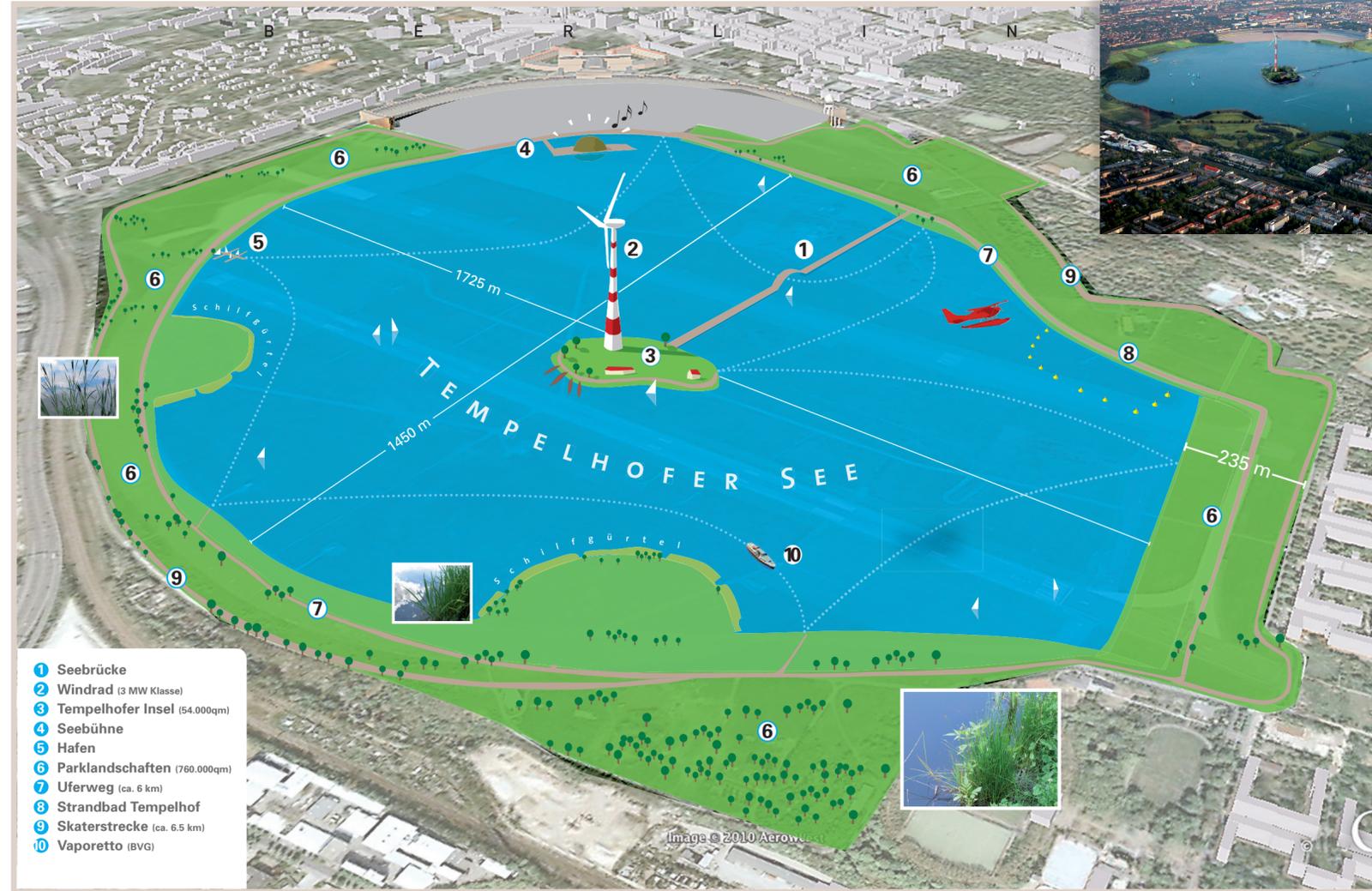


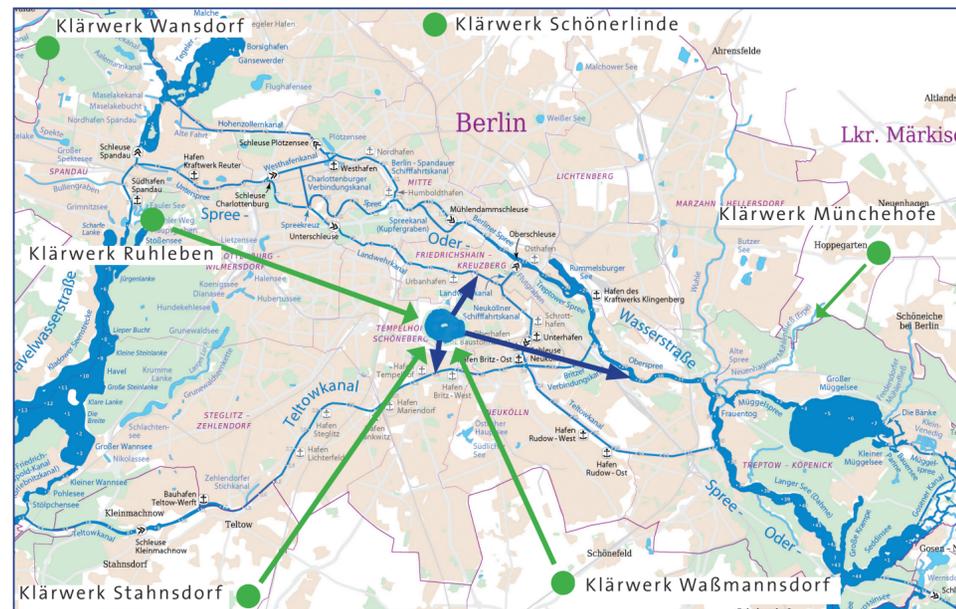
# TEMPELHOFER SEE Seefläche ca. 2.000.000 qm | Parkanlagen ca. 760.000 qm

Die umfassende Lösung für das gesamte Gelände des ehemaligen Flughafens Tempelhof. Im Mittelpunkt stehen keine Einzelinteressen, sondern elementare Erlebniswelten, die durch ihre Einfachheit bestehen und jeden einbeziehen: ein innerstädtischer See, umgeben von allzeit begehbarer Parklandschaft, gekoppelt mit der Gewinnung von regenerativen Energien. Die Konturen des historischen Flugfeldes werden so für alle Zeiten beschrieben und die heutige Faszination der großen Weite und Offenheit des Tempelhofer Feldes bewahrt.



## TEMPELHOFER SEE - TEIL DER TRINKWASSERVERSORGUNG BERLINS

Die hochmodernen Berliner Klärwerke sind wichtigster Wasserlieferant für die Berliner Seen und Flüsse in abflussarmen Sommern. Ein Tempelhofer See mit einer Stauhaltung von 10 Mio. qm<sup>3</sup> kann ein wichtiger Akteur sein. Dem prognostizierten Rückgang der Grundwasserneubildung um 40% für den Zeitraum 2040 kann hier gegengesteuert werden. Nutzung von Synergieeffekten zwischen Grundwasseranreicherung, Sicherung siedlungsverträglicher Grundwasserstände und nicht zuletzt einer Steigerung der Lebensqualität in unserer Stadt.



## STADTKLIMA / KLIMAWANDEL

Es wird wärmer! In Städten kumuliert die globale Erwärmung von 1,8 bis 2,3 Grad Celsius im Jahr 2100 (vgl. IPCC 2007) mit einer steigenden lokalen Erwärmung, wodurch sich für einzelne Städte in Deutschland Durchschnittstemperaturen bis zu 12 Grad Celsius erhöhen (vgl. Santamouris 2001; UBA 2007). Zunahme von Sommertagen (25%) und Hitzetagen (60%).

Verbesserung des Stadtklimas: Die Verdunstung von Wasser verbraucht Wärmeenergie aus der Luft und kühlt so die aufgeheizte Innenstadtluft.

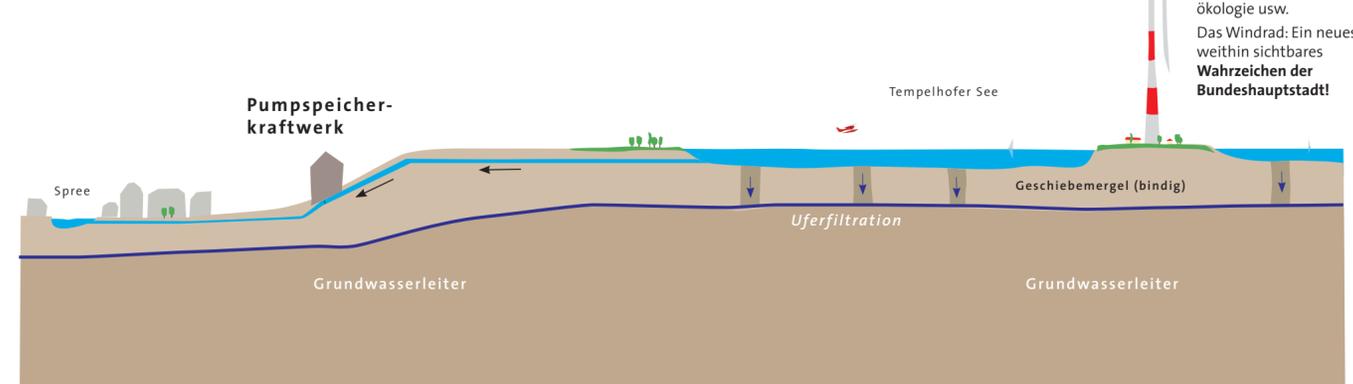
Offenen Wasserflächen haben zudem eine ausgleichende Wirkung auf die Lufttemperaturen in der Umgebung. Wasser erwärmt sich im Verhältnis zur Luft relativ langsam, dadurch sind Wasserflächen im Sommer relativ kühl und im Winter relativ warm.



## DIE STADT ALS ERHOHLUNGSRaum

Die Zufriedenheit mit der Wohnumwelt ist eine zentrale subjektive Größe, da sie zu den wichtigsten Zufriedenheitsfaktoren im Alltag zählt. Die Auswirkung eines innerstädtischen Sees auf das psychische und gesundheitliche Wohlbefinden von Stadtbewohnern wäre eindeutig positiv!

## Berliner Urstromtal



## WASSERMANAGEMENT

Der Tempelhofer See als Teil der 'künstlichen' Grundwasseranreicherung mit Zuflüssen aus den Berliner Klärwerken - plus 'saubere' Niederschlagswasser. Umfassendes See-Wassermanagement. Nichts geht unkontrolliert rein oder raus. Sandige Durchlässe im Seeboden regulieren die Uferfiltration. Umwälzanlagen regulieren die Durchmischung und den Sauerstoffgehalt des Sees je nach klimatischen und ökologischen Anforderungen (siehe Rummelsburger See). Wassereport: Größere Anteile der über 200 Mio. qm<sup>3</sup> Abwässer aus Berlin nutzen und nicht über die Flüsse in Richtung Meer ableiten. Strategie der verstärkten Versickerung (Uferfiltrat).

## Autark!

Erneuerbare Energien versorgen das gesamte Gelände: Wassermanagement, Restaurants, Gewässerökologie usw.

Das Windrad: Ein neues weithin sichtbares Wahrzeichen der Bundeshauptstadt!